

## Neuer Versuch nach Westen

Abb. 1: Blick auf den von den Rädern des Rovers aufgewühlten Boden vor der Home Plate. Hier der "Edmond Hamilton" genannte Bereich.

Abb. 3: tiefe Furchen im sandigen Untergrund in Richtung Norden, die Spirit verlassen konnte. Diese wurde "Edgar Allan Poe" genannt.

Abb. 4: Blick nach Westen an Sol 1852. Durch dieses kleine Tal musste Spirit hindurch. Der Weg ging zunächst bergab.

Abb. 5: Wegstrecke bis Sol 1856 (Credits: [Teshainer von UMSF](#))

Abb. 7: Blick an Sol 1856 nach Westen auf das ferne Eisen-Gebiet in der Mitte des Gusev Kraters. Spirit hatte sich bis zur nordwestlichen Ecke der Home Plate vorgearbeitet, siehe Abb. 5. Etwa 8 m voraus kreuzt die Spur, die Spirit beim ersten Erreichen der Home Plate an Sol 743 im Februar 2006 mit seinen Rädern

Abb. 8: Blick (siehe Vorüberfahrt) in Richtung Süden von der SW-Flanke zum Rand der Home Plate, auf der Spirit den letzten Marswinter ausgesessen hatte. Man sieht die Spuren des Rovers, die dieser beim Hinunterfahren vom Rand hinterlassen hat. Im Hintergrund links erscheint knapp über dem Rand der Home Plate das diesjährige Ziel, die Formation "Goddard/Von Braun".

Abb. 9: Oben links: Wegstrecke bis Sol 1858 (Credits: [Teshainer von UMSF](#)). Unten links: Foto aus der Landezone auf die damals noch am Horizont liegenden Apollo-Berge in 7.5 km Entfernung.

Abb. 10: Blick von Spirit an Sol 1856 über die Kante der Home Plate hinweg auf die Grissom-Berge in noch etwas mehr als 1 km Entfernung. Zur Übersicht [siehe auch diese Seite](#).

Abb. 11: Blick von der Flanke des Husband Hill auf das Szenario im Süden an und auf der Home Plate an Sol 1858 (Credits: ["alan" von UMSF](#))

Nachdem Spirit fast einen Monat lang versucht hatte, einen Weg nach Norden von der Home Plate weg zu finden und sich der Rover immer wieder festgefahren hatte, beschloss man an Sol 1847, dem 14. März 2009, diesen Versuch in Richtung Norden aufzugeben und sich stattdessen nach Westen zu wenden, um die Home Plate auf diesem Weg zu umfahren. Dies war schon der zweite gescheiterte Versuch, das eigentliche Ziel für dieses Jahr bei Goddard und Von Braun zu erreichen. Der erste Versuch war ein direkter Kurs über die Home Plate hinweg gewesen, jedoch war der Rover am Aufstieg auf die Home Plate gescheitert. Der zweite Versuch war ein zunächst nordöstliches Umfahren der Home Plate gewesen. Hier war der Rover in eine sandige Region geraten und hatte sich festgefahren. An Sol 1850 gelang es ihm, aus dem gefährlichen Untergrund in Richtung Westen zu entkommen:

Das Gelände westlich der Home Plate war bisher noch nicht allzu gut bekannt, es würde also spannend werden. Zunächst einmal klappte es aber ganz gut, wie die Bilder von Sol 1856 zeigen. Spirit legte an einem Sol bis Sol 1856 eine Wegstrecke von 28 m zurück und das mit nur fünf beweglichen Rädern:

Es lief jetzt besser als in den letzten Tagen und Wochen. An Sol 1858, dem 25. März 2009, legte Spirit erneut 12 m zurück, diesmal in der richtigen Richtung SSW auf sein Ziel im Süden zu. Es ergaben sich von dieser Position einige schöne Blicke auf Ausläufer der Apollo-Berge am Horizont. Die nächsten Bilder verdeutlichen den Sachverhalt:

Am 25. März 2009 war die Energieproduktion der Solarpaneele wieder von 282 Wh/Tag am Anfang des Monats auf 223 Wh/Tag gesunken, hauptsächlich, weil die Durchlässigkeit der Atmosphäre durch mehr Staub abgenommen hatte, d.h. der  $\tau$ -Wert, ein Maß für die Lichtabschwächung, zugenommen hatte auf einen Wert von  $\tau=1.15$ . Die Durchlässigkeit der auf den Solarpaneelen aufliegenden Staubschicht war nach wie

vor schlecht und betrug nur 30.9%, d.h. mehr als 2/3 des Sonnenlichtes wurde von ihr verschluckt. Spirit hatte bis zu diesem Zeitpunkt eine Gesamtstrecke von 7,665 km auf der Marsoberfläche zurückgelegt.

